Dog and Cat Rescue Samui Foundation

Brigitte Gomm 112/35 Moo 6 Bophut/Chaweng Samui 84320 Suratthani Thailand

Phone: +66 77 413 490 Mobile: +66 81 893 94 43 WhatsApp +66 81 893 94 43

E-Mail: info@samuidog.org
Website: www.samuidog.org

Facebook: DCRS-Dog and Cat Rescue Samui Foundation

Liebe Tierfreunde April 2020

Corona, Corona es gibt kein anderes Thema mehr auf der ganzen Welt. Ich hoffe, dass ihr nicht selbst von dieser furchtbaren Krankheit betroffen seid. Falls doch, wünschen wir euch schnelle Genesung. Jeder erlebt da jetzt seinen eigenen Film und der ist für ganz viele sicher ein Horrorfilm.

Dass das Virus aus China gekommen ist wundert mich nicht. Sie erschlagen jetzt alle Hunde und Katzen, weil die chinesische Regierung verkündet hat, dass der Virus auch durch Hunde und Katzen übertragen werden könnte. Auch in Deutschland füllen sich die Tierheime weil die Leute so dumm sind solchen Gerüchten zu glauben. In Ägypten glauben sie leider auch, dass die Hunde das Virus übertragen und setzen ihre Hunde aus oder bringen sie um. Als Wuhan evakuiert wurde mussten alle Hunde und Katzen zurück gelassen werden. Die meisten sind langsam verhungert, verdurstet oder von ihren Herrchen oder Frauchen erschlagen worden.

In dieser fürchterlichen Krise müssen jetzt die Hunde und Katzen auch darunter leiden, obwohl sie gar nichts damit zu tun haben.



Meinen ganz herzlichen Dank an ALLE, die uns aus der Ferne unterstützen.

Jetzt haben wir nur noch euch.

Auf Samui haben inzwischen ALLE Touristen die Insel verlassen und die Strände sind leer. Dadurch sind unsere Einnahmen durch Spenden fast auf 0 runter gegangen. Natürlich bekommen wir auch Spenden von Tierfreunden auf der Insel, aber damit allein kommen wir nicht weit. Viele Hotels und Bungalowanlagen haben für 3 bis 5 Monate geschlossen. Ich weiß noch nicht wie wir diese lange Zeit überstehen werden. Wir holen täglich von vielen Hotels Essensreste für die Hunde ab, auch das entfällt natürlich...

Für die Hunde an den Stränden haben sich Tierfreunde gefunden, die alle 2 Tage füttern wollen. An meinem "Hausstrand" in Chaweng ist das nicht nötig. Ich bin den ganzen Strand lang gelaufen und die wenigen Hunde, die dort noch waren haben Besitzer, die sie auch versorgen werden. Am Central Bay (öffentlicher Zugang zum Strand) sind 6 Hunde. Die sind schon sehr lange dort und sie werden fast ausschließlich von Thais versorgt. Da viele Thais nicht mehr arbeiten dürfen ist der Stand so voll wie nie und die Hunde werden gut versorgt.



UNSER TEMPEL UND AUSSENTEAM



Linda ist jetzt ganz allein für die Betreuung der Straßen und Templehunde zuständig.



Jay im Exil in der Schweiz mit der Spendensammelflasche von ihrer Schwägerin. Vielen DANK an Moo! www.moos-massage.ch)

Auch für unser Tempel und AussenTeam Jay, Tom und ganz besonders für Linda ist die derzeitige Situation eine harte Herausforderung. Jay kam vor über 15 Jahren nach Koh Samui um dem Dog Rescue zu helfen und gehört seit dem zum Team.

Fast alle Ausländer, die hier arbeiten, müssen alle drei Monate das Land verlassen.

Unglücklicherweise musste **Jay** diesen "Visarun" machen als alle umliegenden Länder (Malaysia, Myanmar etc.) ihre Grenzen gerade geschlossen hatten. Die Immigrationsbeamten auf Koh Samui interessierte dieses Problem leider gar nicht.

Das Schweizer Konsulat hat Jay bei ihrer Visa-Verlängerung auch nicht unterstützt.

Ihr Corona-Alptraum wurde Wirklichkeit und ihr blieb ihr nichts anderes übrig, als über Nacht ihre Koffer zu packen, ihr Haus und ihre 4 Hunde zurückzulassen und in die Schweiz zu fliegen, wo sie derzeit in einem kleinen Zimmer in Isolation ausharrt. Jay hatte Angst, dass sie bei der nächsten Visabeantragung Schwierigkeiten bekommen könnte, denn einen Overstay-Stempel im Pass zu haben ist ein schwerer Verstoß gegen thailändische Gesetze und kann unter Umständen dazu führen dass kein Visum

erteilt wird. Wann sie wieder nach Samui zurückkehren kann, ist noch nicht absehbar. Sie hat sich gut eingerichtet und wird von ihrer Familie sowie ihrem besten Freund und TempelTeam-Kollegen Tom unterstützt. Auch für Tom ist es noch nicht abschätzbar, wann er wieder nach Samui kommen kann und dem TempelTeam helfen kann. Auch wenn sie sich im Moment nur durch eine Glasscheibe "umarmen" dürfen, freuen sie sich natürlich riesig, Jay wiederzusehen

Unser TempelTeam hofft, dass ihr uns in dieser historischen und schweren Zeit nicht ganz vergesst und uns -wenn möglich- mit einer Spende unterstützt. Nur so wird es uns auch weiterhin möglich sein, die hohen Kosten für Hundefutter für die unzähligen Straßen und Tempelhunde decken zu können. Jay möchte sich an dieser Stelle ganz herzlich bei ihrer Schwägerin Moo bedanken. Sie hat eine ,sehr spezielle Dog Rescue Spendenbox' gebastelt und in den letzten Wochen, bis auch sie ihr Studio schließen musste, in ihrem Geschäft (www.moos-massage.ch) in der Schweiz für uns gesammelt. Sie konnte Jay nach ihrer Ankunft in der Schweiz stolze 310.- Franken für das TempelProjekt übergeben. Vielen herzlichen Dank an Moo und Marco und alle Tierfreunde, die uns auf eine ähnliche Art und Weise unterstützen!

Für **Linda** ist es eine sehr harte Zeit: voller Einsatz ist gefragt. Sie deckt zurzeit die ganze Außen- und Tempelarbeit alleine ab und hat schon jede Menge Hundefutter besorgt, um in den kommenden Wochen so viele Tempel und Dörfer wie nur möglich mit Futter und medizinischer Betreuung zu versorgen. Sie hat schon mit den Mönchen gesprochen und sie informiert, dass wir in Kürze nicht mehr so viel Trockenfutter liefern können. Wir werden mehr Reis liefern und die Mönche werden es mit Büchsenfutter und Trockenfutter mischen. Es ist nicht das erste Mal dass wir mit dem Problem konfrontiert werden, dass wir sparen müssen. In den letzten Jahren haben die Mönche da ganz gut mitgespielt.

Auch Linda ist schon fast 15 Jahre für uns im Einsatz und wir bedanken uns an dieser Stelle alle recht herzlich für ihre unermüdliche Arbeit für die vielen Tiere in Koh Samui. "Der Weg ist das Ziel", auch wenn sie ihn in solchen außergewöhnlichen Zeiten alleine gehen muss.

Wir können nur hoffen, dass das thailändische Ausländeramt unsere Langzeitvolontäre wie Linda auch weiterhin mit einer Sonderverlängerung der Visas unterstützt, bis sie wieder eine Möglichkeit haben, auf einen Visarun zu gehen.

Einige Wochen herrschte das totale Chaos auf dem Immigrationsamt. Annette war morgens um 7.00 Uhr da und hat die Nummer 191 erhalten. Es wurden nur 200 Nummern ausgegeben! Um 16. 00 hat man sie nach Hause geschickt. Am nächsten Tag konnte sie dann um 14.00 Uhr ihren Pass mit einer 30 tägigen Visumsverlängerung abholen. Glück gehabt! Andere haben nur 14 Tage Verlängerung erhalten!



Hunderte von Straßen-und Tempelhunden werden von Linda, Jay und Tom versorgt und betreut. Das Team alleine braucht monatlich über 40,000Baht (ca. 1,200Euro) um die betreuten Hunde mit Trockenfutter zu versorgen. Bitte unterstützt uns mit einer "Futterspende" so dass wir auch in Zukunft die vielen hungrigen Mäuler stopfen können. Herzlichen Dank!

Weitere Fotos und Informationen vom Tempel-Team und ihrer Außenarbeit in den letzten Jahren, findet ihr auf unserer Homepage:

http://www.samuidog.org/TempleProject_de.html

Neue Beiträge zu ihrer Arbeit findet ihr in unseren letzten Rundbriefen.



Linda beim Futtersäcke schleppen





Jay und Tom werden natürlich so schnell wie möglich nach Koh Samui zurückkehren und ihre Arbeit für das Dog Rescue wieder aufnehmen. Jay hilft normalerweise auch 2-mal in der Woche bei der Büroarbeit. Sie spricht sehr gut Englisch und beantwortet in der Regel alle englischen Mails. Natürlich versucht sie so gut es geht uns aus der Ferne bei der Büroarbeit zu helfen. Jay hat sich auch um die Vergabe der Patenschaften und um Eintragungen in der Homepage gekümmert. Das ist aus der Ferne schlecht zu machen.

Jay schickt ein <u>GROSSES DANKESCHÖN AUS TIEFSTEM HERZEN</u> aus der Ferne an Julia: Julia aus Deutschland kommt schon seit vielen Jahren nach Samui um uns in ihren Ferien als Volontär zu helfen. Diesen Februar ist Julia nun langzeitig nach Koh Samui gezogen und hilft fast täglich tatkräftig im Tierheim mit und wo auch immer eine extra Hand gebraucht wird. Als Jay so überstürzt aufbrechen musste, hat sich Julia gleich einverstanden erklärt, bei Jay mit ihrem Hund einzuziehen und sich zusätzlich um die 4 Hunde und das Haus von Jay zu kümmern. Lasst uns alle diesem Beispiel folgen und uns gegenseitig helfen, wo wir können.

FUND-RISING EVENTS VON UNSEREN LANGZEITVOLONTÄREN



Unsere Langzeitvolontäre **Julia, Sybille** und **Anne**

Unsere Langzeitvolontärin **Anne** aus London hat sich auch in den letzten Monaten sehr bemüht, uns mit diversen Spendenaktionen zu helfen. Sie hat eine sehr erfolgreiche Online Fund-Raising Kampagne für unser Tempelprojekt und unsere Futterstellen ins Leben gerufen. Die Aktion hat 12 000 Euro eingebracht. Leider sind die schon wieder von den Hunden und Katzen "vertilgt" worden.

Ohne Annes Spendenaktion hätte es große Probleme gegeben unser Tempelprojekt und die Futterstellen in den letzten Monaten rund um die Insel ausreichend mit Futter und medizinischer Betreuung zu versorgen.

Leider stehen wir jetzt vor einem noch größerem Problem, denn wir wissen nicht wie viele Tierfreunde uns aus der Ferne unterstützen können.

Auch die Zweite und 1. offizielle in Samui von **Anne** organisierte Spendenaktion war ein voller Erfolg. The Silent Auction (Die stille Auktion) in der Road Less Traveled in Nathon brachte hervorragende 63.000 Baht ein! Viele lokale Artisten haben ein Kunststück gespendet, welches dann im Laufe des Abends ersteigert werden konnte. Jay und Peter waren sichtlich "Happy" über den gelungenen Abend, welcher auch Ansporn für zukünftige Events für das Dog Rescue in Koh Samui gab.







Tom, Linda, Jay, Sybille und Anne



Brigitte mit Rob vom Viper Room

Ein weiterer Fund-Raising Event hat Anfang März in Lamai im VIPER ROOM stattgefunden. Vielen Dank an **Rob** und sein fleißiges Team aus dem Viper Room. Er hat es möglich gemacht hat, dass unser VolontärTeam diesen Event für uns organisieren durfte.

Ein großes Dankeschön an Anne, Julia, Jay und Renee für die Organisation dieser sehr erfolgreichen Veranstaltung. Vielen Dank auch an Linda ,Tony, Stefano und Sergio für Ihre großartige Unterstützung!

Es war ein lustiger Abend mit einer großen Beteiligung von Tierfreunden aus der ganzen Welt. Wir haben durch den Verkauf von selbstentworfenen T-Shirts (TopJop Julia!!), "sowie einem Raffle-Gewinnspiel und durch aufgestellte

Sammelboxen kräftig Spenden gesammelt. Am Ende vom Abend kamen unglaubliche 43.700 Baht zusammen! Dies ermöglicht es uns, alle Hunde im Tierheim neu zu impfen. Eine lebenswichtige Aktion!



Juli, Jay und Anne



Jay, Anne und Brigitte beim Lose ziehen

Hier könnt ihr sehen, dass viele Hotels und Bungalowanlagen uns durch Gutscheine für das Raffle unterstützt haben. Vielen DANK an ALLE!



Das sind unsere Ausgaben vom letzten Jahr. Hier könnt ihr euch einen Überblick verschaffen wie viel Geld in Baht wir monatlich benötigen um alle Hunde und Katzen medizinisch und mit Futter zu versorgen. Wir müssen jedes Jahr alle unsere Rechnungen und Quittungsbücher zur Steuerprüfung in ein Steuerbüro geben. Ihr seid herzlich eingeladen euch alle "Bücher" anzusehen wenn ihr auf Koh Samui seid.

Shirt Barrier	Staff	Medicine	Gasolene	Taling Ngam	Building	Office	Transport	Food	Total
January	228,300	59.933	27.800	28.349	51.545	22.822	22.414	178.529	619,692
February	224.560	178 257	31.960	29.258	80.812	26.442	0	154.775	726.064
March .	188.750	4.865	28.500	37.530	89.230	28.612	0	184.510	561.997
April	231.270	246.362	25.335	34.378	70.098	28.669	0	173.299	809,411
May .	212.310	85.733	23.800	21.432	92 230	23.694	23.720	192.432	675,351
June	251.860	218.184	26.010	36.042	47.777	23.081	520	214.104	817.578
July	233.790	160.255	25.610	45.768	54.791	17.722	0	189.297	727.233
August	242.405	18.360	28.060	21.834	29.999	27.957	0	198.811	567,421
September	226.770	268.353	21.100	26.005	23.575	21.191	16.122	195.702	798,818
October	217.270	1.810	32.795	26.233	26.416	32.626	16.296	166.299	519,744
November	228.780	193.610	24.990	36.526	60.704	32.992	16.221	164.602	758,428
December	225.090	185.620	22.880	36.446	25,485	16.508	0	173.109	685,137
Total	2.711.155	1.621.342	318.840	379.801	652.662	302.316	95.293	2.185,469	8.266.877

Staff	Kosten für Personal	Building	Baumaterial
Medicine	Medizin	Office	Strom, Wasser, Telefon, Büro
Gasolene	Benzin	Transport	Käfige
Taling Nam	Tierheim	Food	Hunde und Katzenfutter

QUEEN SISSI

Queen Sissi – unser Hund vom BIG C, den viele Tierfreunde ewig vergeblich versucht haben einzufangen, ist jetzt bei uns im großen Tierheim. Wochenlang haben sehr viele Tierfreunde von der Insel versucht sie zu fangen. Ohne jeden Erfolg. Fast täglich erhielt ich über Wochen Anrufe von Touristen und Expats, dass auf dem Parkplatz vom BIG C ein Hund in ganz furchtbarem Zustand sei und wohl ohne sofortige Hilfe sterben würde. Wir waren dreimal da, aber meine Thais hatten genauso wenig Erfolg, wie die vielen Tierfreunde, die alles versucht haben sie einzufangen. Queen Sissi hat nie Jemanden nah genug an sich ran gelassen...über Wochen! Verschiedene Tierfreunde von der Insel haben sie längere Zeit täglich gefüttert. Auch das hat nicht geholfen, Queen Sissi blieb standhaft. Letztendlich ist es dann Touristen in einem Nachteinsatz gelungen sie in eine Hundebox zu locken. Wir haben sie dann abgeholt und seitdem kümmert sich Sybille liebevoll ums sie. Viel länger hätte sie auf dem Parkplatz nicht mehr durchgehalten. Sie konnte sich kaum noch auf den Pfoten halten.









In ihrem Körbchen fühlt sie sich sichtlich wohl





Bei **Sybille** ist Queen Sissi in den besten Händen. Sie vertraut Sybille, was man an ihrem "Lächeln" und ihrem Blick sehen kann.







Dr. Sith hat Queen Sissi untersucht und da sie ständig Durchfall hat, braucht sie jetzt über einen Spezialfutter längeren Zeitraum Darmflora wieder in Ordnung zu bringen. Wir vermuten, dass mehrere Tierfreunde von der Insel ihr Antibiotika oder andere Medizin gegeben haben und ihr Körper sich davon erst noch erholen muss. Bei normalem Futter hat sie ständig Durchfall.Das Spezialfutter ist sehr teuer und wir können uns das eigentlich gar nicht leisten. Wir haben am Anfang von Tierfreunden auf der Insel Futter für sie erhalten, aber das Interesse hat leider schnell nachgelassen. Bitte helft uns und spendet für Queen Sissi. Sie hat so viel durchgemacht, da wäre es traurig, wenn wir jetzt kein Futter mehr kaufen könnten.

ADDISON





Addison kam im Januar zu uns ins Dog & Cat Rescue Samui. Er hatte eine große entzündete Wunde im Bauch- und Genitalbereich mit einem massiven Hämatom. Viel von seiner Haut und dem darunter liegenden Gewebe war abgestorben.

Solche Wunden entstehen häufig, wenn die Tiere von einem Auto oder Moped angefahren und von einem Rad mit geschleift werden.

Das abgestorbene Gewebe haben wir operativ entfernt, aber die Wunde war viel zu groß und entzündet, um alles direkt zu vernähen.

Tägliche Wundpflege und Verbandswechsel inklusive einer Antibiotika-Therapie und Schmerzmittel haben das Übrige getan.

Nach acht Wochen ist unglaublicher Weise alles vollständig verheilt.

Addison war ein ganz großartiger Patient, der alles geduldig jeden Tag über sich ergehen ließ. Mittlerweile ist er schon wieder zu Hause.

ARYA





Die zarte Hündin **Arya** war ein komplizierter Fall. Sie wurde von einem Auto überfahren. Ihr linkes Vorderbein war zerschmettert, mehrere offene Brüche und die Knochen standen heraus. Leider war auch ihre linke Hüfte gebrochen.

Arya konnte zunächst gar nichts machen und wir wussten nicht, ob wir ihr überhaupt helfen können.

Komplizierte unfallchirurgische Operationen mit Knochen-Verschraubungen oder Einbringen von Metallplatten können wir im Tierheim natürlich nicht vornehmen... leider.

Und natürlich war es keine Option, beide Beine zu amputieren.

Also begannen wir mit einer konservativen Therapie und Arya ist eine echte Kämpferin.

Sie erhielt eine gute Schmerzmedikation und wir begannen mit Akupunktur. Als die Fraktur in Becken stabiler wurde, starteten wir mit der Physiotherapie, um Aryas Muskulatur wieder zu kräftigen.

Ihr Vorderbein konnten wir nicht retten, aber nach langer Therapie steht die junge Dame wieder aufrecht.

Eine Schönheit auf drei Beinen.

BERTIE





Bertie kam mit einer dieser typischen Wundinfektionen zur Dog & Cat Rescue Foundation Samui.Solche Wunden sehen fürchterlich aus, aber sind unser täglich Brot.

Meist verursacht durch eine wirklich kleine Bisswunde oder anderweitige Verletzung. Durch die klimatischen Bedingungen in Thailand ohne medizinische Versorgung, können diese kleinen Wunden sich schnell infizieren, Fliegen legen ihre Eier ab, Maden entwickeln sich in der Wunde und diese wird immer größer. Das alles passiert in wenigen Tagen.

Aber, zum Glück, sind solche Wunden einfach zu managen. Tägliche Wundreinigung, eine Antibiotika-Therapie und nach bereits einer Woche war alles verheilt.

Bertie war der perfekte Patient und total happy bei seiner wahrscheinlich ersten Mopedfahrt, als wir ihn zurück zu seinem Platz gebracht haben.

SANSA





Sansa wurde vor längerer Zeit von einem Auto überfahren und lebte seitdem bei uns im Dog & Cat Rescue Samui. Die Wunden sind alle verheilt, aber es blieben neurologische Schäden bestehen. Sansa konnte ihre Hinterbeine nicht richtig benutzen und die normalen Bewegungsabläufe nicht koordinieren. Die meiste Zeit hat Sansa ihre Hinterbeine hinter sich her geschliffen. Wir begannen Massagen und Akupunktur. Sie musste jede Menge Physiotherapie über sich ergehen lassen. Damit Sansa auf dem bisweilen glatten Boden mehr Halt fand, haben wir ihr ein paar Schuhe mit mehr Gripp gebastelt Mittlerweile hat sie kaum noch Defizite und das Beste, eine Freundin von der Insel hat sie adoptiert. Bei ihr hat sie es richtig gut.

JACK





Jack kam in einem erbärmlichen Zustand ins DCRS. Erst als wir ihn vollständig geschoren hatten, sahen wir das Ausmaß seiner massiv infizierten Wunde am Rücken. Außerdem ist der kleine Kerl blind. Thais hatten ihm immer Futter gegeben, aber haben nicht bemerkt, dass er schwer verletzt war. Es hat eine Weile gedauert bis die riesen große Wunde einigermaßen verheilt war.

Alle kleinen Hunde sind bei mir im Haus. Jack ist eigentlich ein wenig zu groß für meine Gruppe der kleinen Hunde, aber da er blind ist gab es nur eine Möglichkeit ihn gut unterzubringen.

Er wird also in Zukunft mit der anderen "Pudelmafia" zusammen bei mir im Haus leben. Pudel sind besonders schlau und wissen das auch!

Er hat ein paar Tage gebraucht um sich einzuleben. Er bewegt sich inzwischen sehr sicher durch mein Haus und man erkennt nur an seinen langsamen Bewegungen dass er blind ist. Bei mir im Haus leben im Moment 20 kleinere Hunde!

Kommt vorbei und besucht sie!

Die vergessenen Hunde von den "FIVE ISLANDS"



Die thailändische Regierung hat die 5 Inseln, die vor Lipa Noi liegen, zum Naturschutzgebiet erklärt. Die Thais, die dort auf einer Insel gelebt haben und die Schwalbennester "geerntet" haben, mussten alle die Insel verlassen. Leider haben sie ihre Hunde nicht mitgenommen.

Natürlich konnten wir nicht einfach ein Boot mieten und dort hin fahren, sondern mussten erst in Nathon bei der Regierung schriftlich eine Genehmigung beantragen. Das ging erstaunlich unbürokratisch.

Die Hunde waren extrem scheu und es waren 4 Fahrten erforderlich um die Hunde einzufangen.

Unseren ganz herzlichen Dank an Mike, der sein Boot zur Verfügung gestellt hat und nicht aufgegeben hat bis wir den letzten Hund hatten.

















BAUARBEITEN IM TIERHEIM



Marcus hatte sich in den letzten Jahren sehr viel mit Zementarbeiten beschäftig. Er hat unzählige Meter von unserer endlos langen Mauer neu verputzt. Er hat die Farbe gleich in den Zement



eingearbeitet. Die Farbe hält dadurch natürlich jetzt fast ewig. Durch den vielen Regen ist die Farbe sonst immer ganz schnell wieder weg gewesen.

In diesem Jahr hat er schweißen gelernt und ist nun fleißig dabei alle verrotteten Stahlträger zu erneuern. Das ist dringend erforderlich, denn es bestand zum Teil schon die Gefahr, dass die Dächer zusammenbrechen. Das ist natürlich gefährlich für ALLE.









Markus und **Marcus** verstehen sich super. Sie haben schon oft gemeinsam gewerkelt.

In der Mitte **Em**: Er hat fleißig geholfen und Stämme geschleppt, die sonst Keiner allein bewältigen könnte.











Wir hatten mal wieder einen "kleinen" Sturm der einen riesengroßen Baum halb umgelegt hatte. Zum Glück ist er auf keine Hundeunterkunft gestürzt sondern auf einen Zaun. Der war allerdings total platt und nicht mehr zu retten. Marcus hat einen wirklich sehr schönen neuen geschweißt. Einige meiner Helfer können, wenn sie wollen, auch ganz gut schweißen, aber leider vernachlässigen sie immer das gewissenhafte streichen. Marcus ist jetzt fleißig dabei überall im Tierheim so viele Gitter wie möglich mit Spezialfarbe gegen Rost zu streichen. Die Farbe ist leider sehr teuer.

Wir haben mit Bergen von Ästen und Blättern gekämpft. Es hat lange gedauert bis alles verbrannt war. Aus dem dicken Stamm haben wir Bänke gemacht. Die sind sehr schön geworden und stabil.

BESUCHER UND VOLONTÄRE SIND IMMER HERZLICH WILLKOMMNEN

Die Coronakrise wird ja mal ein Ende haben und Touristen werden wieder auf die Insel kommen. Fragt sich nur wann? Werden wir bis dahin ohne diese Spenden durchhalten?

Wir werden wohl in den nächsten Monaten fast ausschließlich auf Hilfe aus der Ferne angewiesen sein. Ich kann nur hoffen und beten, dass ihr uns nicht im Stich lasst. Keiner weiß was noch alles auf uns ALLE zu kommen wird. Diese Ungewissheit macht mir Angst. Jeder von euch ist ja von dieser Krise betroffen. Ich wünsche euch ALLEN, dass ihr gut durch diese schwere Zeit kommt.

Jetzt kommen ganz viele Fotos von Tierfreunden, die in den letzten Monaten bei uns zu Besuch waren. Einige hatten tolle Sachspenden mitgebracht. Ich darf gar nicht darüber nachdenken, dass ich von vielen Hotels gehört habe dass sie bis zu 5 Monaten schließen wollen...Vor August / September wird wohl nicht viel passieren. Die Regenzeit beginnt im Oktober. Da wird wohl auch nicht mehr mit Touristen zu rechnen sein. Das Jahr hat gerade erst angefangen und die Aussichten sind denkbar schlecht. So, jetzt kommen aber erst mal die Fotos von den vielen vielen Besuchern. Von solchen Fotos werden wir wohl für die nächsten Monate erst mal Abschied nehmen müssen.



Wendy & Sue aus England



3 Schwedische Girls



Alejandro, Dean und Anna aus Deutschland



Alexey und Familie aus Russland



Ania und Veronika beim Hunde waschen in Chaweng













Julie, David und Amy von Australien



Nadja und Daniel aus Deutschland



Hans und Bärbel von Deutschland





Anna-Maria und Alejandro aus Deutschland





Estella und Katarina aus Finnland



Anna und Dean aus Deutschland



Josie aus Deutschland mit Joosie auf dem Schoß



Nikita aus Norwegen



Anouck und Freund aus Frankreich



Layla und Raffael aus der Schweiz



Jacqueline und Mirko aus Deutschland



Thea: Tierarzt-Helferin aus UK



Kaya Elizabeth von UK



Louise und Davis von Schweden



Eine Familie aus Frankreich



Nadja und **Daniel** aus Deutschland haben beide Tierheime besucht.



Marjolaine und Oliver aus der Schweiz



Eine Familie aus Frankreich



Therese, David, Maya und Harvey aus Schweden



Daisy aus England

Daisy versucht in England Spenden für eine Bluttestmaschine zu sammeln. Jede noch so kleine Spende ist herzlich willkommen.

www.justgiving.com/crowdfunding/drankin



Jessica und Stefan aus Österreich



Jesse, der Partner von Daisy aus England



Katie aus **Canada**, sie unterstützte uns tatkräftig im großen Tierheim in Baan Taling Nam



Mariina und Henkka von Finnland



Futterspende vom Thai International Hospital



Sarina und Marco aus der Schweiz





Heiko aus Deutschland in Baan Taling Ngam



Tina aus Deutschland mit Queen Sissi vom Big C







Heiko beim Würstchen füttern



Dean aus Deutschland



Estella aus Finnland





Vielen Dank an **Nikita** und **Ida** aus Norwegen. Sie kamen mit 2 großen Koffern voller Geschenke













Nikita und Ida



Veronika, unsere Volontärin hat uns 2 Wochen tatkräftig in Chaweng unterstützt. Sie half im Katzenhaus und ebenso beim Baden der kleinen Hunde im Haus von Brigitte.

Vielen Dank an Veronika





Sandra und Christian von Österreich



Mira kam sehr oft zu Besuch, nur um mit den Katzen zu spielen



Sarina, Marco, Sylvia und Thomas



Sarina, Marco und Thomas













Paul aus Österreich fand großen Gefallen an Shompoo und auch andere Besucher hielten gern ihren Kopf oder Arm hin, damit Shompoo diese "lausen" konnte.





Das Personal von Ritz – Carlton hat einen Betriebsausflug in unser Tierheim unternommen und Spenden mitgebracht. Vielen Dank!















Spenden vom Marriott Bonvoy





Futterspende vom Thai International Hospital









SACHSPENDEN SIND IMMER HERZLICH WILLKOMMEN





FLUGPATEN

Wir suchen immer Flugpaten für unsere Tierheimhunde und für Hunde, die es geschafft haben einen Tierfreund davon zu überzeugen, dass sie ihn unbedingt mitnehmen müssen, weil er sonst einer ungewissen Zukunft entgegen sehen würde. Am Strand einer Bungalowanlage oder wo auch immer auf Koh Samui. Bei uns im Tierheim warten dann die Hunde auf ihren Abflug, falls möglich mit Flugpaten, denn Frachttransporte kosten sehr viel mehr. Im Moment sind15 Hunde abflugbereit, aber da bis Ende April keine Flüge nach Bangkok gehen sind nicht einmal Frachttransporte möglich. Es wird sicher noch lange dauern bis sich wieder tierliebe Touristen auf die Insel verirrten. Die meisten Hotels haben ja mindestens 3 Monate zu und wie viele Geschäfte überleben wird man erst noch sehen. Bitte helft uns mit einer kleinen Spende die Krise zu überleben.

Diese Fluggesellschaften befördern Hunde zu besonders günstigen Bedingungen: Aeroflot, Lufthansa, KLM, AUA, und AirFrance. Thai-Airways ist etwas teurer, aber bei nicht zu schweren Hunden gut geeignet. Leider hat sich ein größeres Problem ergeben, weil bei fast allen Tierfreunden, die sich bereit erklärt haben Hunde als Flugpaten mitzunehmen die Umsteigezeit in Bangkok zu kurz ist. Es sind mindestens 3 Stunden Aufenthalt in Bangkok erforderlich, weil das Gepäck nicht mehr durchgecheckt wird wenn man einen Hund in Bangkok einchecken will. Also muss das Gepäck in Bangkok neu eingecheckt werden. Dann kommt noch die Passkontrolle dazu, wo es oft sehr voll ist. Als Flugpaten kommen daher nur noch Tierfreunde in Frage, die am Ende ihres Urlaubs ein paar Tage in Bangkok verbringen oder genug Umsteigezeit haben.





BITTE MELDET EUCH BEI MIR, WENN IHR DABEI HELFEN WOLLT EINEM HUND EIN GLÜCKLICHES LEBEN ZU ERMÖGLICHEN!

Auf Koh Samui hat durch EURE Hilfe jeder Hund und jede Katze seit über 21 Jahren die Möglichkeit kostenlos medizinisch behandelt zu werden. Für herrenlose Tiere, die auf Koh Samui nicht alleine überleben können, besteht die Möglichkeit, im Tierheim aufgenommen zu werden. Jeden Tag können durch eure Hilfe immer noch mindestens 6 Tiere kastriert werden. Durch eure Spenden in den letzten Monaten mussten wir bei unserem Katrationsprogramm bisher noch keine Kürzungen vornehmen. In den letzten 21 Jahren wurden über 30 000 Hunde und Katzen kastriert und unzählige Impfungen und Behandlungen vorgenommen. Wir bieten immer noch für ALLE herrenlosen Hunde und Katzen kostenlose medizinische Behandlungen an. Leider können wir im Moment die Hunde und Katzen von Thailändern nicht mehr kostenfrei behandeln. Wie haben unsere Schilder dementsprechend geändert. Die Thailänder müssen jetzt auch 500 Baht (ca. 14 Euro) für die Kastration/Sterilisation ihres Hundes bezahlen. Von Ausländern nehmen wir 1000 Baht. Ausländer verdienen in der Regel mehr als Thailänder und deshalb sehen wir das als gerechtfertigt an. In ganz Thailand gibt es für viele Dinge unterschiedliche Preise für Thailänder und Ausländer.



Wenn ihr bei Zooplus.de oder bei Amazon.de bestellt, bekommen wir zwischen 3,5 und 8,5% von eurer Einkaufssumme auf unser Konto überwiesen. Ich würde mich freuen, wenn ihr eure Einkäufe über uns abwickeln würdet. Bitte das Logo auf der deutschen Startseite der Homepage www.samuidog.org anklicken

Wir bekommen jeden Monat etwa 200 Euro durch eure Einkäufe gutgeschrieben.

Wir haben uns auch bei GOODING eingetragen. GOODING hat ähnlich wie Amazon jede Menge Geschäfte im Angebot. Schaut einfach mal rein. sind wir schon Außerdem lange BILDUNGSSPENDER eingetragen. Alle vier geben uns einen prozentualen Anteil, wenn ihr dort etwas bestellt. Welcher Anbieter der Günstigste für euch ist, könnt ihr ja vielleicht mal schauen. Es gibt da sicher noch viele ähnliche Einrichtungen, aber ich denke weitere sind nicht nötig. Alle haben die gleichen Geschäfte in ihrem Angebot.

Natürlich mussten auch in den letzten Monaten wieder Hunde und Katzen im Tierheim aufgenommen werden, weil sie keinen Platz zum alleine Überleben gefunden haben.

Durch eure Patenschaft kann sicher gestellt werden, dass ihre Näpfe immer gut gefüllt sind.

Schaut euch bitte die Hunde und Katzen auf der Homepage an.

http://www.samuidog.org/patenhunde.htm

Eine Patenschaft für einen Hund oder eine Katze kostet 25 Euro im Monat

Die laufenden Kosten für das DRCS betragen etwa 18.000 Euro monatlich.

Wenn ihr auf Koh Samui seid, kommt vorbei und schaut euch die Unterlagen an. Ihr seid herzlich dazu eingeladen.

Die Hunde und Katzen freuen sich immer über Besucher und Streicheleinheiten!

Viele Grüße

Brigitte und das DRCS-7eam

Bleibt gesund!

BANKVERBINDUNG FÜR SPENDER:

http://www.samuidog.org/text3.htm



Bitte helft uns mit eurer Spende die Hunde und Katzen weiterhin mit Futter und Medizin zu versorgen



HELFT UNS HELFEN